

Niederschrift

Sitzung der Gemeindevertretung der Gemeinde Zeuthen

Sitzungstermin:	Mittwoch, dem 22.05.2019
Ort:	Mehrzweckraum des Sport- und Kulturzentrums, Schulstraße 4, 15738 Zeuthen
Sitzungsbeginn:	19:00 Uhr
Sitzungsende:	22:15 Uhr

Anwesenheit

Bürgermeister

Herr Sven Herzberger -

Vorsitz der Gemeindevertretung

Frau Karin Sachwitz -

Gemeindevertreter

Herr Uwe Bruns -

Herr Dr. René Damaschke -

Herr Karl Uwe Fuchs -

Herr Alexander Groba -

Frau Sigrun Günther -

entschuldigt

Herr Jörgen Hassler -

Herr Uwe Hees -

Herr Holger Hemke -

Herr Udo Itzeck -

Herr Dieter Karczewski -

Frau Sonja Pansegrau -

Herr Jonas Reif -

Herr Frank Schadow -

entschuldigt

Frau Marina Scholz -

Herr Robert Seelig -

Frau Dr. Inge Seidel -

entschuldigt

Frau Nadine Selch -

Frau Beate Tetzlaff -

Herr Detlef Warwas -

entschuldigt

Herr Heiko Witte -

Herr Michael Wolter -

Verwaltung

Frau Bärbel Skribelka -

Frau Regina Schulze -

Frau Sabine Weller -

Frau Erika Brüsehaber -

Herr Henry Schünecke -

Rechnungsprüfungsamt

Frau Annett Nowatzki -

entschuldigt

Protokoll

Karin Wagner -

Niederschrift

öffentlicher Teil:

1. Eröffnung und Bestätigung der Ordnungsmäßigkeit der Ladung und Feststellung der Beschlussfähigkeit sowie Bestätigung der Tagesordnung

Die Vorsitzende Frau Sachwitz eröffnet die Sitzung und stellt die Ordnungsmäßigkeit der Ladung und die Beschlussfähigkeit fest. Zu Beginn der Sitzung sind 18 Mitglieder anwesend.

Abstimmung zur Tagesordnung:

Herr Herzberger zieht zu Beginn der Sitzung den TOP 13 BV-029/2019 „Bürgerbus“ zurück.

Abstimmungsergebnis geänderte TO:

Mitglieder	anwesend	ja	nein	enthalten	ausgeschlossen ¹⁾
23	18	18	0	0	0

¹⁾Verfahrensvermerk: Ausschluss von der Beratung und Abstimmung aufgrund des § 22 BbgKVerf

2. Entscheidung über Einwendungen zur Niederschrift der öffentlichen Sitzung vom 20.03.2019

Herr Wolter nimmt ab 19.10 Uhr an der Sitzung teil.

keine Einwände

Abstimmungsergebnis TO:

Mitglieder	anwesend	ja	nein	enthalten	ausgeschlossen ¹⁾
23	19	19	0	0	0

¹⁾Verfahrensvermerk: Ausschluss von der Beratung und Abstimmung aufgrund des § 22 BbgKVerf

3. Informationen aus der Gemeindeverwaltung

1. Sanierung Sporthallendach Grundschule am Wald

Im Zuge der Planung der Dachsanierung Sporthalle Grundschule wurden Defizite im Brandschutz festgestellt. Daraufhin wurde ein Brandschutznachweis (BSN) für die gesamte Grundschule durch das Büro Plafond und dem Brandschutzingenieur Herr Koch DBS erarbeitet und von einem Prüferingenieur bestätigt.

Nach Sichtung stellten sich folgende Fragen:

- Warum wurde der Bestandsschutz aufgegeben?
- Wieso wird die Sporthalle zur Versammlungsstätte umgenutzt?

Die Erfüllung des BSN wäre mit erheblichen Kosten (ca. 2,8 Mio) verbunden

Die Verwaltung legt fest, dass der Brandschutznachweis unter der Prämisse Bestandsschutz zu erarbeiten ist, die Sporthalle nicht zur Versammlungsstätte umgenutzt werden soll und auch keine Installation einer neuen Lüftungsanlage notwendig wird.

Da es seitens Plafond (DBS) keine Alternativen zu ihrem BSN gab, wurde eine zweite Planungsgruppe (Büro Schmidmann/ Brandschutzingenieur Herr Eißmann KBIA) beauftragt, ein Brandschutzkonzept, basierend auf dem Bestandsschutz zu erarbeiten.

Dieser neue BSN basiert auf der Baugenehmigung von 1994 und wurde vom Brandschutzprüfer des LDS geprüft und bestätigt.

Der Vergleich der nun vorliegenden zwei Varianten zur Brandschutzertüchtigung der Grundschule ist schwierig, da bei Plafond sich auch Instandsetzungsmaßnahmen mit brandschutztechnischen Maßnahmen vermischen.

Plafonds (**DBS**) Variante für die Sanierung Schule umfasst insgesamt 2,63 Mio €, davon wird für die brandschutztechnische Sanierung ca. **2,17 Mio €** benötigt (Preisindex 2018)
-Genehmigungspflichtig, Bauantrag Umnutzung, Stellplatznachweis und Lüftungsanlage notwendig

Schmidtmanns (**KBIA**) Variante benötigt ca. **1,05 Mio €** für die Brandschutzsanierung Schule (Preisindex 2019) – *genehmigungsfrei*

Die Verwaltung entschied sich für die kostengünstigere als auch unproblematischere Lösung von KBIA, die den technischen und baulichen Brandschutz umsetzt.

Folgende Bauabschnitte sollen zeitlich in die künftigen Haushaltsplanungen eingebracht werden.

1. Sanierung Sporthallendach (2020) wie geplant – Baubeginn März 2020
2. Brandschutztechnische Ertüchtigung Hauptgebäude Grundschule
3. Sonstige Instandhaltungsmaßnahmen Grundschule

2. Neubau Kita Dorfstraße

-Änderung der Planung wegen Auflagen des MBS, Einreichung neuer Unterlagen,
-Weitere Auflagen der unteren Wasserbehörde vom 29.04.: Es ist zur weiteren Ermittlung der tatsächlich benötigten Sonden für die geplante Erdwärmeanlage mit der Erkundungsbohrung eine geophysikalische Bohrlochmessung zur Schichtenaufnahme sowie ein Thermal-Response-Test durchzuführen; aus den Ergebnissen der Erkundungsbohrung mit Thermal-Response-Test und der geophysikalischen Vermessung eine numerische Simulation mit Darstellung der Auswirkungen auf die Grundwassertemperatur notwendig - Erst dann kann eine weitere Bearbeitung Ihres Bauantrages erfolgen.

-geplanter Baubeginn IV Quartal 2019

-geplante Fertigstellung Ende 2020

3. Erneuerung Personentunnel und Zugangsbauwerke am S-Bahnhof Zeuthen

- Der DB Netz AG wurde am 26.04.2019 durch die ARGE Zeuthen (Auftragnehmer) die 9. Fortschreibung des Bauzeitenplanes mit neuen Terminen übergeben. Darin wurde der Bauabschluss für November 2020 benannt. Die DB Netz AG weist daraufhin, dass dieser Entwurf durch die DB AG noch geprüft wird und die neuen Sperrpausen für den Bahnbetrieb noch nicht bestätigt sind.

Die nächste genehmigte Sperrpause erfolgt vom 08.06. bis zum 11.06.2019. (Arbeiten am Verbau)

4. Radweg entlang der L402 vom Sportplatz Miersdorf bis zum Kreisverkehr L402/L400

- Der Landesbetrieb Straßenwesen Brandenburg hat als Straßenbaulastträger der L402 der Planung des Radweges parallel zur L 402 (vom Sportplatz Miersdorf bis zum Kreisverkehr L400) durch die Gemeinde Zeuthen zugestimmt; eine Vereinbarung wird vorbereitet.
- Die Vergabe der Planungsleistungen HOAI Lph. 1-2 ist erfolgt (Planungsstufe 1). Das Ergebnis mit mehreren Trassenvarianten wird im Ortsentwicklungsausschuss vorgestellt.

5. Errichtung Geh- und Radweg im Wohnbereich Zeuthener Winkel

- Das Vergabeverfahren ist noch nicht abgeschlossen. Nach der Submission liegen 4 Angebote vor.

6. Errichtung von 4 Bushaltepunkten (Goethestraße, Schulstraße)

- Das Vergabeverfahren ist noch nicht abgeschlossen. Nach der Submission liegt nur 1 Angebot vor. Aufgrund der Angebotshöhe ist von einer Änderung der auszuschreibenden Leistung und der Eröffnung eines neuen Vergabeverfahrens auszugehen.

7. Altablagerung im Gemeindewald "Schmöckwitzer Straße"

- Im Gemeindewald zwischen Schmöckwitzer Straße und Im Heidewinkel ist im Altlastenkataster des Landkreises Dahme-Spreewald die Altablagerung „Deponie Schmöckwitzer Straße, Zeuthen“ registriert.
- Die Untere Abfallwirtschafts- und Bodenschutzbehörde des Landkreises Dahme-Spreewald hat die Altablagerung gutachterlich bewerten lassen. Hierbei wurde festgestellt, dass ausgehend von den abgelagerten Schadstoffen ein latenter Gefahrentatbestand durch die nachgewiesenen Ablagerungen nicht auszuschließen ist.
- Nach einer ersten Information kommt als Sicherungsmaßnahme auch eine geeignete Abdeckung der Altablagerung mit einer Bodenschicht in Betracht. Diese Sicherungsvariante ist bei Altablagerungen im Landkreis Dahme-Spreewald nach Auskunft des Umweltamtes regelmäßig in Anwendung und kann derzeit kostengünstig, im besten Fall für die Gemeinde kostenneutral erfolgen..
- Ein Sanierungskonzept wird erarbeitet und dann im Ortsentwicklungsausschuss vorgestellt.

8. Instandsetzung der unbefestigten Straßen in Zeuthen

- Die Instandsetzung der unbefestigten Straßen wird im Zeitraum von Mai.2019 – Okt. 2019 durchgeführt
- Eine Information der Anlieger zum Baubeginn erfolgt durch die Baufirma
- In folgenden Straßen ist eine Unterhaltungsmaßnahme geplant:

Rotbuchenring,
Rüsternallee,
Eschenring,
Birkenring,
Große Zeuthener Allee (unbef. Teil),
Oderstraße,
Spreestraße,
Hankelweg (zw. Havelstraße und Elbestraße)
Teltower Straße,
Birkenstraße,
Müggelstraße (zw. Am Heideberg und Wiesenstraße),
Lange Straße (zw. Müggelstraße und Schmöckwitzer Straße),
Rosengang,
Goethestraße (Stichweg),
Schmöckwitzer Straße (zw. Ringstraße und Am Heideberg),
Augsburger Straße (zw. Friedenstraße und Regensburger Straße),
Chemnitzer Straße,
Weimarer Straße,
Otto-Krien-Straße

9. Grundwasserbelastung in Zeuthen (Berlux)

- Es werden drei weitere Grundwassermessstellen für die ergänzenden Erkundungsmaßnahmen zur Untersuchung der Grundwasserbelastung in Zeuthen mit leichtflüchtigen chlorierten Kohlenwasserstoffen unterflurig im öffentlichen Straßenland Dorfaue und Eichenallee in der 22./23. KW errichtet.
- Ende Mai erhält der Landkreis (Umweltamt) einen Zwischenbericht über erste Ergebnisse.

4. Einwohnerfragestunde

Die Fragen der Einwohner wurden während der Sitzung beantwortet.

5. Anfragen der Mitglieder der Gemeindevertretung

Frau Selch bittet die Verwaltung um Aufstellung eines Hinweisschildes im Schmöckwitzer Wald zu den Altablagerungen.

Die schriftlich eingereichten Anfragen der Fraktion der SPD und CDU zur Übersicht über die neue Eingruppierung der Familien und der Einstufungen mit Einführung der neuen Kita-Satzung wurden mündlich durch Herrn Herzberger beantwortet. Er sichert den Gemeindevertretern eine schriftliche Antwort zum aktuellen Stand zu.

Die von der CDU-Fraktion schriftlich eingereichte Frage zur Verwendung der eingesparten Kreisumlage beantwortet Herr Herzberger mündlich.

Herr Hemke erinnert an die Beantwortung seiner Frage aus der letzten Sitzung zur stationären Verkehrsüberwachung in der Schulstraße. Herr Herzberger sagt Herrn Hemke eine schriftliche Antwort bis zum 31.05.2019 zu.

Frau Selch erinnert an die Anfrage von Herrn Warwas zur Einfriedung eines Flurstückes in der Ost-Westpromenade. Herr Herzberger informiert, dass die Verwaltung zur Zeit die Pachtverträge prüft und entsprechende Maßnahmen einleitet.

Die schriftlich per E-Mail von Herrn Reif eingereichten Fragen wurden durch Herrn Herzberger mündlich beantwortet.

Zur Frage der Einzäunung des Rückhaltebeckens in der Westpromenade wird durch Herrn Hemke angeregt, eine stationäre Leiter anzubringen. Diese und andere Möglichkeiten werden durch die Verwaltung nochmals geprüft.

Herr Hemke fragt, ob die Kosten des Einsatzes eines Bürgerbusses während der Bauarbeiten durch die Gemeinde gegenüber der Deutschen Bahn geltend gemacht werden können.

Herr Herzberger sichert zu, Kostenanspruchsmöglichkeiten rechtsanwältlich prüfen zu lassen.

6 . Friedhofsatzung **Vorlage: BV-025/2019**

Die Fraktion Grüne/FDP stellt den Antrag, Herrn Mock als Sachverständigen zu hören.

Die Mitglieder stimmen dem einstimmig zu.

Nach den Ausführungen von Herrn Mock stellt die Fraktion Grüne/FDP den Antrag, die Beschlussvorlage BV-025/2019 und BV-023/2019 (TOP 7) von der Verwaltung überarbeiten zu lassen und in den Hauptausschuss zurückzuverweisen.

Abstimmung Antrag Zurückweisung beider Beschlussvorlagen: 19 Ja-Stimmen

Aufgrund des Abstimmungsergebnisses werden die BV-025/2019 und BV-023/2019 in den Hauptausschuss zurückverwiesen.

7 . Friedhofgebührensatzung **Vorlage: BV-023/2019**

Die Fraktion Grüne/FDP hat zu TOP6 den Antrag gestellt, auch die Beschlussvorlage BV-023/2019 in den Hauptausschuss zurückzuverweisen. Dem Antrag haben alle 19 anwesenden Mitglieder zugestimmt.

Die Beschlussvorlage BV-023/2019 wird in den Hauptausschuss zurückverwiesen.

8 . Verlängerung des Schülerspezialverkehrs zwischen dem Zeuthener Winkel und der Grundschule am Wald **Vorlage: BV-026/2019**

Beschlussvorschlag:

Die Gemeindevertretung Zeuthen beschließt die Verlängerung der Satzung zum Schülerspezialverkehr um ein Schuljahr. Der Vertrag mit dem Transportunternehmen wird ebenfalls um ein Schuljahr verlängert.

Abstimmungsergebnis:

Mitglieder	anwesend	ja	nein	enthalten	ausgeschlossen ^{*)}
23	19	19	0	0	0

^{*)}Verfahrensvermerk: Ausschluss von der Beratung und Abstimmung aufgrund des § 22 BbgKVerf

9 . Bauprogramm für den Lückenschluss Straße Am Feld und Beauftragung der Verwaltung mit der Durchführung notwendiger Maßnahmen zum Erwerb der dazu benötigten Fläche **Vorlage: BV-012/2019**

Der Bürgermeister zieht die Beschlussvorlage nach Diskussion zurück.

10 . Aussetzung der Erhebung von Straßenbaubeiträgen
Vorlage: BV-030/2019

Die Mitglieder einigen sich auf die Änderung des Wortes „Straßenausbaubeiträge“ in „Straßenbaubeiträge“

Beschlussvorschlag:

Die Gemeindevertretung Zeuthen beschließt die Erhebung von Straßenbaubeiträgen auszusetzen, bis durch die Landesregierung eine Entscheidung über den Fortbestand oder die Änderung des § 8 Kommunalabgabengesetz getroffen wurde.

Abstimmungsergebnis geänderte BV:

Mitglieder	anwesend	ja	nein	enthalten	ausgeschlossen ¹⁾
23	19	19	0	0	0

¹⁾Verfahrensvermerk: Ausschluss von der Beratung und Abstimmung aufgrund des § 22 BbgKVerf

11 . Änderung der Allgemeinen Satzung über die Erhebung von Beiträgen für straßenbauliche Maßnahmen in der Gemeinde Zeuthen
Vorlage: BV-039/2019

Beschlussvorschlag:

Die Gemeindevertretung Zeuthen beschließt die 3. Satzung zur Änderung der Allgemeinen Satzung der Gemeinde Zeuthen über die Erhebung von Beiträgen für straßenbauliche Maßnahmen in der Gemeinde Zeuthen (Allgemeine Straßenbaubeitragssatzung) in der beiliegenden Fassung

Abstimmungsergebnis:

Mitglieder	anwesend	ja	nein	enthalten	ausgeschlossen ¹⁾
23	19	13	4	2	0

¹⁾Verfahrensvermerk: Ausschluss von der Beratung und Abstimmung aufgrund des § 22 BbgKVerf

12 . Klimaschonende Mobilität/Maßnahmen auf kommunaler Ebene
Vorlage: BV-028/2019

Die Fraktion der SPD stellt einen schriftlichen Änderungsantrag mit folgendem Wortlaut:

Beschlussvorschlag:

Die Gemeindevertretung Zeuthen beschließt, dass beginnend mit der Haushaltsplanung 2020 folgende kurzfristig umsetzbare Maßnahmen zu berücksichtigen sind:

- Finanzierung des Bürgerbusses Zeuthen
- Schaffung von 20 abschließbaren Fahrradstellplätzen sowie weiterer 50 Fahrradabstellplätze im Bahnhofsumfeld (z. B. unterhalb der Laderampe am Bürgerhaus „Güterboden“)
- Errichtung von Ladesäulen für Elektrofahrzeuge an mindestens zwei Standorten im Gemeindegebiet (Standorte in Abstimmung mit Ausschuss für Ortsentwicklung und Infrastruktur)
- 2020: Konzepterstellung zur langfristigen Erschließung der kommunalen Wohngebäude für E-Ladesäulen (zusammen mit lokalem Netzbetreiber)
- thermografische Untersuchung aller unsanierten kommunalen Gebäude innerhalb von 3 Jahren
- Umstellung der Hallenbeleuchtung auf LED-Beleuchtung Grundschule am Wald
- Austausch von Leuchtmitteln gegen LED in den öffentlich genutzten Gebäuden, wo es ohne baulichen Aufwand möglich ist, innerhalb von 3 Jahren

Darüber hinaus beschließt die Gemeindevertretung Zeuthen:

- Ausweisung der ehemaligen Mülldeponiefläche als Photovoltaik-Nutzungsfläche im Zuge eines weiteren B-Plan-Verfahrens im Zeuthener Winkel
- Prüfung der Nutzung von erneuerbaren Energien bei kommunalen Neubauvorhaben sowie im Zuge der Sanierung größerer kommunaler Gebäude

Beschlussvorschlag:

Die Gemeindevertretung Zeuthen beschließt, dass beginnend mit der Haushaltsplanung 2020 folgende kurzfristig umsetzbare Maßnahmen zu berücksichtigen sind:

- Finanzierung des Bürgerbusses Zeuthen
- Schaffung von 20 abschließbaren Fahrradstellplätzen sowie weiterer 50 Fahrradabstellplätze im Bahnhofsumfeld (z. B. unterhalb der Laderampe am Bürgerhaus „Güterboden“)
- Errichtung von Ladesäulen für Elektrofahrzeuge an mindestens zwei Standorten im Gemeindegebiet (Standorte in Abstimmung mit Ausschuss für Ortsentwicklung und Infrastruktur)
- 2020: Konzepterstellung zur langfristigen Erschließung der kommunalen Wohngebäude für E-Ladesäulen (zusammen mit lokalem Netzbetreiber)
- thermografische Untersuchung aller unsanierten kommunalen Gebäude innerhalb von 3 Jahren
- Umstellung der Hallenbeleuchtung auf LED-Beleuchtung Grundschule am Wald
- Austausch von Leuchtmitteln gegen LED in den öffentlich genutzten Gebäuden, wo es ohne baulichen Aufwand möglich ist, innerhalb von 3 Jahren

Darüber hinaus beschließt die Gemeindevertretung Zeuthen:

- Ausweisung der ehemaligen Mülldeponiefläche als Photovoltaik-Nutzungsfläche im Zuge eines weiteren B-Plan-Verfahrens im Zeuthener Winkel
- Prüfung der Nutzung von erneuerbaren Energien bei kommunalen Neubauvorhaben sowie im Zuge der Sanierung größerer kommunaler Gebäude

Der Bürgermeister ist als Einreicher mit den Änderungen einverstanden.

Abstimmungsergebnis geänderte BV:

Mitglieder	anwesend	ja	nein	enthalten	ausgeschlossen ¹⁾
23	19	19	0	0	0

¹⁾Verfahrensvermerk: Ausschluss von der Beratung und Abstimmung aufgrund des § 22 BbgKVVerf

13. Abschluss eines Mietvertrages für das Objekt "Ausbildungshotel" mit dem Annedore-Leber-Berufsbildungswerk Vorlage: BV-036/2019

Die Fraktion Grüne/FDP stellt einen Änderungsantrag mit folgendem Wortlaut:

Die Gemeindevertretung beauftragt den Bürgermeister:

1. mit der Einholung eines Rechtsgutachtens. Dabei soll geprüft werden, ob eine Übertragung oder ein Entschädigungsanspruch zu Gunsten der Gemeinde besteht, wenn das Annedore-Leber-Berufsbildungswerk das Objekt „Ausbildungshotel“ abweichend zu ihren satzungsgemäßen Zielen anderweitig nutzt, vermietet oder verkauft als im ursprünglichen Schenkungsvertrag vereinbart.
2. mit dem Annedore-Leber-Berufsbildungswerk in Verhandlung zu treten, um ein verbindliches Vorkaufsrecht für das Objekt „Ausbildungshotel“ zum amtlichen Verkehrswert zu erwirken.

Herr Reif ergänzt zu diesem Antrag die Änderung des Wortes „Annedore.-Leber-Stiftung“ in Annedore-Leber-Berufsbildungswerk“.

Herr Herzberger schlägt präzisierend vor, dass das Wort „verbindlich“ klarstellend durch das Wort „vertraglich“ ersetzt wird, da ein gesetzliches Vorkaufsrecht wohl nicht besteht.

Herr Reif: Stimmt im Namen der Fraktionsgemeinschaft GRÜNE/FDP dem Änderungsvorschlag zu.

Die Fraktion der CDU ist als Einreicher mit den vorgenannten Änderungen einverstanden.

Beschlussvorschlag:

Die Gemeindevertretung beauftragt den Bürgermeister:

1. mit der Einholung eines Rechtsgutachtens. Dabei soll geprüft werden, ob eine Rückübertragung oder ein Entschädigungsanspruch zu Gunsten der Gemeinde besteht, wenn das Annedore-Leber-Berufsbildungswerk das Objekt „Ausbildungshotel“ abweichend zu ihren satzungsgemäßen Zielen anderweitig nutzt, vermietet oder verkauft als im ursprünglichen Schenkungsvertrag vereinbart.
2. mit dem Annedore-Leber-Berufsbildungswerk in Verhandlung zu treten, um ein vertragliches Vorkaufsrecht für das Objekt „Ausbildungshotel“ zum amtlichen Verkehrswert zu erwirken.

Abstimmungsergebnis geänderte BV:

Mitglieder	anwesend	ja	nein	enthalten	ausgeschlossen ^{*)}
23	19	18	0	1	0

^{*)}Verfahrensvermerk: Ausschluss von der Beratung und Abstimmung aufgrund des § 22 BbgKVerf

14 . Grundwasserschaden Forstallee
Vorlage: BV-037/2019

Herr Karczewski (BfZ) ergänzt die finanziellen Auswirkungen mit ca. 1.500 EUR.

Beschlussvorschlag:

Die Gemeindevertretung Zeuthen beauftragt den Bürgermeister, Herrn Herzberger, umgehend ein Exemplar des Abschlussberichtes zur Detailerkundung des Grundwasserschadens Forstweg von der unteren Abfallwirtschafts- und Bodenschutzbehörde des Landkreises Dahme- Spreewald anzufordern. Es ist durch den Bürgermeister gegenüber der unteren Abfallwirtschafts- und Bodenbehörde deutlich zu machen, dass die Bringepflicht für die Bekanntgabe der Ergebnisse bei der Behörde liegt.

Um festzustellen, ob es in der Raumluft der "Grundschule am Wald" Beeinträchtigungen gibt, sind durch eine akkreditierte Messstelle zeitnah durch die Gemeinde Zeuthen drei Raumluftmessungen auf LHKW und Monochlorethen (Klassenraum Hauptgebäude, Kleine Schwester und Großer Bruder) durchzuführen.

Abstimmungsergebnis geänderte BV:

Mitglieder	anwesend	ja	nein	enthalten	ausgeschlossen ^{*)}
23	19	19	0	0	0

^{*)}Verfahrensvermerk: Ausschluss von der Beratung und Abstimmung aufgrund des § 22 BbgKVerf

15 . Videoüberwachung am Bahnhofsvorplatz / Sackgasse Goethestraße
Vorlage: BV-038/2019

Herr Fuchs: Regt an, im 2. Absatz der Beschlussvorlage die Formulierung „ zu fällen“ in „zu fassen“ zu ändern.

Herr Fuchs: Beantragt im Namen der Fraktionsgemeinschaft GRÜNE/FDP die Verweisung der Beschlussvorlage in den Hauptausschuss.

Abstimmung Antrag: 18 Ja-Stimmen
1 Enthaltung

Aufgrund des Abstimmungsergebnisses wird die Beschlussvorlage in den Hauptausschuss verwiesen.

16 . Bilanz und Ausblick Gemeindevertretung

Herr Herzberger bedankt sich bei allen Gemeindevertretern für die in der letzten Legislaturperiode geleistete Arbeit.

17 . Sonstiges

keine sonstigen Themen

Aufgrund der fortgeschrittenen Zeit (nach 22.00 Uhr) bittet die Vorsitzende der GV alle Mitglieder um Abstimmung zur Fortführung der Sitzung.

Die Gemeindevertreter stimmen einstimmig für die Fortführung der Sitzung.

Karin Sachwitz
Vorsitz der Gemeindevertretung

Karin Wagner
Schriftführung